

**Wirksames Organ
für
Weihnachts-Literatur.**

[33633.]

Wir machen die verehrlichen Verlags-
handlungen darauf aufmerksam, dass das

Daheim

in der wöchentlich als *Daheim-Anzeiger* er-
scheinenden *Beilage*

Inserate

aufnimmt zum Preise von 6 N \mathcal{L} netto pro
Zeile oder deren Raum.

Speziell für *literarische Anzeigen*, für
Novitäten, *Pracht- u. Geschenkwerke*,
Kunstfachen, für *Weihnachts-Literatur*
wird es kaum ein geeigneteres und wirk-
sameres Publicationsmittel geben als das
Daheim, umso mehr als uns das Daheim-
Anzeiger von Seiten des Verlagsbuchhandels
schon jetzt zugewandte lebhaftes Interesse
veranlasst hat.

den *Buchhändler-Inseraten* beim *Arran-
gement stets den Vorrang einzuräumen*
und sie an die Spitze des Blattes zu
stellen.

Es ist bekant, dass das Daheim seine
*Verbreitung hauptsächlich in den literarisch
gerichteten und Bücher kaufenden Kreisen*
des Publicums findet, der Erfolg, namentlich
bei Ankündigungen der besseren Literatur,
wird demgemäss stets ein günstiger sein.

Aufträge sind zu richten an die

Daheim-Expedition in Leipzig.

[33634.] Zu Inseraten empfehlen wir folgende in
unserem Verlage erscheinende Zeitschriften:
Globus. Herausgegeben von Dr. K. An-
dree. Insertionspreis für die gespal-
tene Petitzeile 3 N \mathcal{L} .

Der Culturingenieur. Herausgegeben von
Dr. W. Dunkelberg.

Archiv für Anthropologie. Herausgegeben
von Professor Dr. Ecker.

**Deutsche Vierteljahrsschrift für öffent-
liche Gesundheitspflege.**

Insertionspreis für die durchlaufende
Petitzeile bei jeder der drei letzten Zeit-
schriften: 3 N \mathcal{L} .

Change-Inserate und Beilagen werden
angenommen.

Braunschweig.

Friedrich Vieweg & Sohn.

Colportage.

[33635.]

Burmester & Stempel u. C. Mecklenburg
in Berlin

übernehmen den alleinigen Debit von allen
zum Massenvertrieb geeigneten Lieferungs-
werken und Zeitschriften für ganz Nord-
deutschland.

Offerten gef. direct.

1 Exemplar unter Kreuzband

C. Muquardt in Brüssel

[33636.] empfiehlt sich zur Besorgung von

Belgischem Sortiment

zu den billigsten Bedingungen.

Die Expedition geschieht in wöchent-
lichen Eilsendungen franco Leipzig.

**Vorschriftsmässige
Bücher - Bestellzettel.**

[33637.]

Indem ich auf die hierauf bezügliche Ver-
ordnung des Reichskanzlers, abgedruckt in
No. 243 des Börsenblattes, und die damit für
den internen Verkehr des deutschen Buch-
handels verknüpften grossen Erleichterungen
hinweise, beehre ich mich hiermit dem

Sortimentsbuchhandel

folgende Offerte zu machen:

480 Bücherbestellzettel 1 \mathcal{R} 5 N \mathcal{L} baar,
960 " 2 \mathcal{R} baar.

Auch auf den deutschen *Verlagsbuch-
handel* dehne ich mein Anerbieten aus, in-
dem ich zu denselben Bedingungen Karten
für zurückverlangte Neuigkeiten anfertigen
lasse.

Schliesslich empfehle ich mein Unter-
nehmen den

Oesterreichischen Collegen,

da ja in Oesterreich bereits längere Zeit
schon ein ermässiger Preis für Correspon-
denzkarten existirt.

Da ich den Satz stehen lasse, kann ich
Aufträge schnellstens erledigen.

Um recht baldige Einsendung der Be-
stellungen bittend, zeichne
achtungsvoll

Leipzig, 26. October 1871.

K. F. Köhler jun.

Zur Beachtung.

[33638.]

Die mir aus Rechnung 1870 zukommen-
den Saldoüberträge erwarte ich bis spätestens
zum 15. November und werde ich denjenigen
Handlungen, welche diesem billigen Ver-
langen nicht entsprechen sollten, von jener
Zeit ab die Continuationen meiner Zeitschrif-
ten einhalten und die Rechnung für immer
schliessen.

Es bezieht sich dies gleichzeitig auf die
Saldoester für die mir gehörige Firma Maga-
zin für Literatur.

Leipzig, October 1871. **Ernst Keil.**

Für Weihnachts-Inserate!

[33639.]

Den Herren Verlegern von
theologischer Literatur, guten Unterhaltungs-,
Jugend- und Volkschriften

stelle ich meine Vermittlung, event. mit Kosten-
anteil, für Inserate in der hies. Kreuzzeitung
zur Verfügung.

Berlin.

Hugo Roth.

(Theolog. Buchhandlung.)

[33640.] Bei Vertheilung von

Weihnachts-Inseraten

halten wir unsere Firma bestens empfohlen.
*Wir tragen in der Regel einen Theil der
Kosten.*

Hamburg, October 1871.

Boyes & Geisler.

[33641.] Tüchtige Reisende, die sich für den
Vertrieb grösserer Werke eignen, werden unter
annehmbaren Bedingungen für Oesterreich-Ungarn
gesucht. Offerten unter S. Nr. 15. befördert Herr
F. A. Brockhaus in Leipzig.

[33642.]

Aug. Weger's

Atelier für Kupfer- und Stahlstich

verbunden mit

Kupfer- und Stahlstichdruckerei,

Leipzig, Lindenstrasse 6,

empfiehlt sich den Herren Verlegern zu allen
in diese Fächer einschlagenden Arbeiten und
verspricht bei sorgfältigster künstlerischer
Ausführung prompte Bedienung und billige
Preise. Auch bei *älteren Platten* garantire
ich in jeder beliebigen Auflage für tadellose
Abdrücke, ohne für Retouche etwas zu be-
rechnen.

[33643.]

H. Engler's

Annoncen-Expedition

in Leipzig

befördert täglich mit directer Post Inserate jeder
Art in

alle Zeitungen aller Länder

zu Originalinsertionspreisen ohne An-
rechnung von Porti oder sonstigen Spesen.

Clichés.

[33644.]

Von den Illustrationen nachstehender Jour-
nale und Lieferungswerke:

Allgemeine Familienzeitung.

Das Buch für Alle.

Blätter für den häuslichen Kreis.
**Illustrirte Geschichte des Krieges vom
Jahre 1870.**

Illustrirte Chronik der Zeit.

offerire ich Clichés

in Schriftzeug pr. sächs. Quadratzoll à 3 N \mathcal{L} ,
in Kupfer pr. sächs. Quadratzoll à 5 N \mathcal{L} .

Exemplare der Werke stehen zur Auswahl
à cond. zu Diensten.

Stuttgart.

Hermann Schönlein.

E. Jung-Trenttel in Paris und

Leipzig

[33645.] empfiehlt sich zur prompten und billigen Besorgung
französischer Sortiments, Nova aus allen Fächern,
Schulbücher und sonstige gangbare Artikel sind
stets auf Leipziger Lager vorrätzig.

[33646.]

Spiele

betreffende Circulare, — sowie solche, welche
Ankündigungen von Lehrmitteln für den
Anschauungs-Unterricht enthalten, — er-
bitte sofort direct p. Post.

Ludw. Hestermann,

Allg. Lehrmittel-Anstalt, Hamburg.

Halm's Bibliothek.

[33647.]

Aufträge zu der am 27. November 1871
stattfindenden Versteigerung der Bibliothek des
Baron Münch-Bellinghausen (F. Halm)
übernimmt

Wien, 24. October 1871.

Wallishausser'sche Buchhandlung
(Josef Klemm).